

# Inhalt

<b>EINLEITUNG .....</b>	<b>9</b>
<b>1 HETEROGENITÄT – NOTWENDIGKEIT UND MÖGLICHKEITEN CURRICULARER OFFENHEIT .....</b>	<b>14</b>
1.1 DIE SCHÜLERSCHAFT IM FgE .....	15
1.2 CURRICULARE OFFENHEIT.....	68
1.3 CURRICULARE KONSEQUENZEN .....	83
<b>2 METHODISCHE ÜBERLEGUNGEN .....</b>	<b>96</b>
2.1 HERMENEUTISCHER ZUGANG .....	97
2.2 RICHTLINIEN, LEHRPLÄNE UND LITERATUR – AUSWAHL UND BEZUGNAHME.....	106
2.3 METHODISCHE KONSEQUENZEN.....	116
<b>3 UNTERRICHT UND UNTERRICHTSPLANUNG.....</b>	<b>118</b>
3.1 ZUM GRUNDSÄTZLICHEN VERSTÄNDNIS VON UNTERRICHT .....	118
3.2 UNTERRICHT IM FgE – HISTORISCHER ABRISS / AKTUELLE PERSPEKTIVEN .....	127
<b>4 DAS (VORLÄUFIGE) PERSPEKTIVENSHEMA ZUR UNTERRICHTSPLANUNG NACH WOLFGANG KLAFKI.....</b>	<b>209</b>
4.1 ZUR EINORDNUNG DES PERSPEKTIVENSCHEMAS IN DEN KONTEXT DER ALLGEMEINEN DIDAKTIK .....	209
4.2 ZUR STELLUNG DES (VORLÄUFIGEN) PERSPEKTIVENSCHEMAS IN KLAFKIS KRITISCH- KONSTRUKTIVER DIDAKTIK.....	238
4.3 KATEGORIALE BILDUNG UND UNTERRICHTSPLANUNG IM FgE .....	242
4.4 DAS PERSPEKTIVENSHEMA ZUR UNTERRICHTSPLANUNG – KONKRET.....	262
4.5 ABSCHLIEBENDE (METHODISCHE) EINSCHÄTZUNGEN.....	336
<b>5 DIE HAUPTPERSPEKTIVEN IN DEN LEHRPLÄNEN DER LÄNDER (LEHRPLANANALYSE) .....</b>	<b>345</b>
5.1 BADEN-WÜRTTEMBERG .....	347
5.2 BAYERN.....	349

5.3	BERLIN-BRANDENBURG .....	352
5.4	BREMEN .....	354
5.5	HESSEN .....	356
5.6	NIEDERSACHSEN .....	359
5.7	RHEINLAND-PFALZ.....	361
5.8	SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	363
5.9	ZUSAMMENFASSUNG UND DISKUSSION .....	365
<b>6</b>	<b>FOLGERUNGEN UND KONSEQUENZEN.....</b>	<b>451</b>
6.1	DAS PERSPEKTIVENSHEMA IM KONTEXT FGE .....	451
6.2	LEHRPLANANALYSE, AKZENTUIERUNGEN, BESONDERHEITEN .....	479
6.3	DAS MEHRPERSPEKTIVENSHEMA – ENTWURF EINER SUBJEKTORIENTIERTEN UNTERRICHTSPLANUNG UND SCHULENTWICKLUNG IM FGE .....	482
6.4	ZUSAMMENFASSUNG .....	522
<b>7</b>	<b>AUSBLICK.....</b>	<b>530</b>
7.1	OFFENE FRAGEN.....	530
7.2	REFLEXION .....	539
7.3	AUFGABEN .....	544
<b>ANHANG.....</b>		<b>546</b>
LITERATUR... ..		546
ANFRAGE MINISTERIEN.....		578
EXTERNER ANHANG.....		580